

# Kombiautomat **Polyquick 160-T105**

Druckpolymerisationsautomat und Druckverdichter



**BETRIEBSANLEITUNG**

## Sehr geehrter Kunde,

wir freuen uns, dass Sie sich für ein Gerät aus der Wassermann-Produktpalette entschieden haben. Wassermann Dental-Maschinen bietet Ihnen höchste Qualität und neueste Technologie.

Um die Leistungsfähigkeit des Gerätes voll ausnutzen zu können und viele Jahre Freude an Ihrem Gerät zu haben, lesen Sie bitte vor dem Anschließen und der Inbetriebnahme diese Betriebsanleitung sorgfältig durch und bedienen Sie das Gerät den Anweisungen entsprechend. Die Betriebssicherheit und die Funktion des Gerätes können nur dann gewährleistet werden, wenn sowohl die allgemeinen Sicherheits- und Unfallverhütungsvorschriften des Gesetzgebers als auch die Sicherheitshinweise in der Bedienungsanleitung beachtet werden. Wir übernehmen keine Haftung für Schäden, die durch unsachgemäßen Gebrauch bzw. fehlerhafte Bedienung entstehen.



Bitte stellen Sie sicher, dass alle Personen, die das Gerät bedienen, die Betriebsanleitung gelesen und verstanden haben.

Bewahren Sie die Betriebsanleitung an einem sicheren Ort auf, um im Bedarfsfall jederzeit darauf zurückgreifen zu können.



Das Gerät entspricht den zutreffenden EU Richtlinien.



Das Gerät unterliegt den EU Richtlinien 2012/19/EU (WEEE Richtlinie).

### Firmenanschrift:

Wassermann Dental-Maschinen GmbH

Rudorffweg 15-17

21031 Hamburg, Deutschland

Tel.: +49 (0)40/ 730 926 - 0 Fax.: +49 (0)40/ 730 37 24

[sales@wassermann-dental.com](mailto:sales@wassermann-dental.com)

[service@wassermann-dental.com](mailto:service@wassermann-dental.com)

[www.wassermann.hamburg](http://www.wassermann.hamburg)

[www.facebook.com/WassermannDentalmaschinen](http://www.facebook.com/WassermannDentalmaschinen)

## Inhaltsverzeichnis

1 Merkmale.....	4
2 Kennzeichnung der Sicherheitshinweise in dieser Anleitung.....	4
3 Sicherheitshinweise.....	5
4 Haftung für Funktion und Schäden.....	6
5 Anwendungsbereich.....	6
6 Vor der Inbetriebnahme.....	7
6.1 Transport.....	7
6.2 Aufstellung.....	7
6.3 Lagerung.....	7
7 Installation/ Inbetriebnahme.....	8
7.1 Einstellen des richtigen Drucks.....	9
7.2 Inbetriebnahme.....	10
8 Bedienung.....	17
8.1 Allgemeine Bedienungshinweise.....	17
8.2 Bedienung.....	18
9 Störungssuche/ Fehlerbehebung.....	19
10 Instandhaltung.....	21
10.1 Reinigung.....	21
10.2 Wartung.....	21
10.3 Reparaturen.....	21
10.4 Ersatzteile.....	22
10.5 Service-Hotline 040 / 730 92 6-0.....	22
10.6 Lieferumfang/ Zubehör.....	22
10.7 Garantie.....	22
11 Technische Daten.....	23
12 Entsorgung des Geräts.....	24
12.1 Entsorgungshinweis für die Länder der EU.....	24
12.2 Besondere Hinweise für Kunden in Deutschland.....	24
13 EU-Konformitätserklärung.....	25

## 1 Merkmale

- Kompakter Tischautomat für das Druckpolymerisieren bis 105 °C im Wasserbad
- Großes Fassungsvermögen Ø 150 mm, Tiefe 285 mm
- Touchscreen für schnelle und einfache Handhabung
- 13 Programme mit jeweils drei Polymerisationsstufen frei konfigurierbar
- Zusätzlich kann der Automat als Druckverdichter betrieben werden
- Schnelle Entleerung: Zeitnahe Wechsel zwischen beiden Modi
- Mit eigener Menüführung für den jeweiligen Modus
- Der von der Software vorgegebene intelligente Workflow unterstützt den Anwender in puncto Arbeitssicherheit
- Genaue Anzeige der Restzeit
- Leistungsstarke, elektronisch geregelte Heizung für optimale Wassertemperatur
- Überdruckventil zum Schutz bei Funktionsstörungen (7 bar)
- Türsicherheitsschalter gibt die Druckluft erst bei vollständig geschlossener Tür frei
- Trockengehschutz
- Markierung für max. Wasserstand im Behälter
- Zeit- und Kostenersparnis dank Thermoisolierung
- Nahezu komplett aus Edelstahl gefertigt
- Wartungsarm, leicht zu pflegen

## 2 Kennzeichnung der Sicherheitshinweise in dieser Anleitung



### **Warnung!**

Dies ist eine Warnung, die auf Risikosituationen und Gefahren hinweist. Eine Missachtung dieser Warnung kann zu lebensbedrohlichen Situationen führen. Diese Warnungen sind unbedingt zu beachten!



### **Information!**

Dies ist eine Information, die auf bestimmte unbedingt zu beachtende Merkmale hinweist.

### 3 Sicherheitshinweise

Jede Inbetriebnahme und Handhabung an dem Gerät setzt die **genaue Kenntnis** und **Beachtung** dieser **Betriebsanleitung** voraus. Das Gerät ist nur für die beschriebene Verwendung bestimmt.



**ACHTUNG:**

Sämtliche Service- und Reparaturarbeiten sind ausschließlich autorisiertem Fachpersonal vorbehalten.

Vor Wartungs- und Reinigungsarbeiten ist immer der Netzstecker zu ziehen.



Stellen Sie sicher, dass das Gerät mit der richtigen Netzspannung betrieben wird.



Sicherheitsventil am Druckbehälter öffnet sich bei einem Betriebsdruck von mehr als 7 bar automatisch.



Der Druck lässt sich erst bei vollständig geschlossener Tür einschalten, da ein Sicherheitstürkontakt installiert ist.



Trockengehschutz, der bei 125°C abschaltet. Dieser Thermoschalter im Gerät schließt nach Auslösen wieder selbsttätig durch Abkühlen.



**Achtung: Verbrühungsgefahr bei Heiß-Polymerisation.**

**Nie unter Druck öffnen !**

**Deckel immer langsam öffnen !**

**Displayanzeigen sind zu beachten !**

**Wärmebeständige Handschuhe benutzen.**



**Aus sicherheitstechnischen Gründen (Heißwasser, Druck) dürfen für den Abfluss nur die dafür vorgesehenen Ventile und Schläuche verwendet werden.**

**Bei Verwendung/ Einbau von bauartfremden Teilen**

**(„Eigenbauten“) besteht Verbrühungsgefahr!**



Aus Sicherheitsgründen ist die Druckeinstellung auf max. 4 bar begrenzt (bei 20°C).

**Achtung:** Bei Arbeiten über 100°C kann sich der Druck um ca. 2,5 bar erhöhen.

**Hinweis:** Wir empfehlen daher, vor dem eigentlichen Arbeitsvorgang, das Gerät bereits 1 x vorab nur mit Wasser auf die gewünschte Arbeitstemperatur aufzuheizen.

**Hierzu die Vorheiztemperatur und den Druck entsprechend wählen.**

#### 4 Haftung für Funktion und Schäden

Die Haftung für die Funktion des Gerätes geht in jedem Fall auf den Eigentümer oder Betreiber über, soweit das Gerät von Personen, die nicht einem autorisierten Fachbetrieb angehören, unsachgemäß gewartet, instandgesetzt oder verändert wird, oder wenn eine Handhabung erfolgt, die nicht der bestimmungsgemäßen Verwendung entspricht.

Das Gerät muss gemäß dieser Betriebsanleitung gewartet und betrieben werden. Für Schäden, die durch **Nicht-Beachtung** der vorstehenden Hinweise eintreten, haftet die Wassermann Dental-Maschinen GmbH nicht.

Gewährleistungs- und Haftungsbedingungen der Verkaufs- und Lieferbedingungen der Wassermann Dental-Maschinen GmbH werden durch vorstehende Hinweise nicht erweitert.

#### 5 Anwendungsbereich

Der **Polyquick 160-T105** ist ein Druckpolymerisationsautomat für die Heiß- und Kaltpolymerisation von Kunststoffen. Er ist ausgelegt für das gleichzeitige Polymerisieren von bis zu 3 Küvetten im Küvettenspanner oder 2 Gießharzküvetten oder Unterfütterungsgestelle bzw. 6 Regulierungen. Es kann eine Temperatur von maximal 105 °C eingestellt und der Polymerisationsdruck bis maximal 4 bar justiert werden. Im Automatikbetrieb kann ein Polymerisationszeitraum bis zu 99 Stunden vorgewählt werden. Ein Touchscreen und die neu entwickelte Steuerung ermöglichen dem Anwender die relevanten Parameter schnell und einfach über selbsterklärende Symbole festzulegen.

Der **Polyquick 160-T105** kann auch als Druckverdichter ohne Heizung betrieben werden.

Verwenden Sie das Gerät ausschließlich für diesen Anwendungsbereich.

## 6 Vor der Inbetriebnahme

### 6.1 Transport

Stellen Sie vor einem Transport sicher, dass das Gerät vom Netz getrennt ist. Beim Versand sollte auf eine sachgemäße Verpackung geachtet werden, um unnötige Transportschäden zu vermeiden.



Es ist wichtig, dass eventuelle Transportschäden schon beim Auspacken erkannt werden. Gegebenenfalls ist eine sofortige Tatbestandsaufnahme erforderlich.

### 6.2 Aufstellung

Transportkarton öffnen, Verpackungsmaterial entfernen, Gerät und Zubehör vorsichtig entnehmen. Mitgeliefertes Zubehör überprüfen.

Das Gerät muss waagrecht auf einem standfesten und ebenen Untergrund stehen.



Stellen Sie das Gerät so auf, dass der Arbeitsbereich und die Bedienfähigkeit nicht eingeschränkt wird (Baumaße berücksichtigen).



Das Gerät nicht im Freien oder an schlecht gelüfteten Orten aufstellen.  
Vor der Inbetriebnahme muss das Gerät unbedingt Raumtemperatur annehmen.

### 6.3 Lagerung

Der Lagerort hat auch bei kurzfristiger Zwischenlagerung des Gerätes im Hinblick auf die Funktionssicherheit große Bedeutung. Der Aufstellungsort sollte trocken, belüftet und erschütterungsfrei sein. Gleichbleibende Temperaturen und eine Holzunterlage sind vorteilhaft. Das Gerät darf nicht im Freien gelagert oder aufgestellt werden. Bei längerer Lagerung das Gerät vor Feuchtigkeit und Staub schützen.

## 7 Installation/ Inbetriebnahme



**Vor** Inbetriebnahme bitte folgende Anschlüsse installieren:

Den mitgelieferten Druckluftschlauch installieren und eine geeignete Abflussmöglichkeit bereitstellen.



Es ist sehr empfehlenswert, das Gerät **fest am Abflusssystem zu installieren**, da aus dem Gerät **sehr heißes Wasser** abfließen kann. Außerdem wird dadurch das vollständige Entleeren, z.B. zum Reinigen, erleichtert.

Nach dem Einstellen des Werkstücks befüllen Sie den Automaten maximal bis zur Gravierung im Behälter mit Leitungswasser.

Stellen Sie einen **Druckluftanschluss von mindestens 2 bar** her. Bei längerer Druckluftleitung ist auf den Schlauchquerschnitt zu achten (Innendurchmesser min. 6 mm). Jede Druckluftleitung stets mit Wartungseinheit versehen und durch Druckminderer auf konstanten Druck bringen.

**Zuletzt** stecken Sie den Netzstecker in die Steckdose – achten Sie dabei auf gleiche Spannungsangaben von Gerät und Hausnetz.



Den Automaten **nie ohne Wasser** betreiben, da nach Betätigung des Netzschalters die Heizung sofort auf 60°C bzw. auf die Vorheiztemperatur hoch heizt. Die Heizung kann jedoch ggf. über das Display ausgeschaltet werden.



Vorheiztemperaturen über 100 °C werden nicht gespeichert.

Bei Neustart ist die Vorheiztemperatur dann 60 °C.





## 7.1 Einstellen des richtigen Drucks



Vor dem Befüllen des Behälters bitte das Zubehör/ Verpackungsmaterial vollständig entnehmen.

Anschließend können Sie den richtigen Polymerisationsdruck einstellen.

Gehen Sie wie folgt vor (Bild siehe 7.2):

1. Hauptschalter (grüner Wippschalter) einschalten.
2. Deckel schließen.
3. Taste Druck  (Bild siehe 7.2) berühren. (**2,5 bar voreingestellt**).
4. Bei zu geringem Druck (min. 2 bar) mit dem schwarzen Regler auf der Rückseite den Druck erhöhen (**max. 4 bar**). Der Regler muss zur Einstellung durch Ziehen entsichert und anschließend wieder reingedrückt werden.
5. Bei zu hohem Druck muss der Druck  (Bild siehe 7.2) ausgeschaltet und der Druck abgelassen werden. Der Druckregler auf der Rückseite muss in Richtung „minus“ mehrfach gedreht werden.

Anschließend den Behälter erneut unter Druck setzen. Durch Drehen in Richtung „plus“ kann der gewünschte Druck eingestellt werden



**Ab 100 °C ist das Arbeiten nur unter Druck möglich.**

**Wenn kein Druck eingestellt ist, schaltet die Heizung bei 100 °C ab.**

**Arbeiten ohne Druck ist somit nur bei Temperaturen unter 100 °C möglich.**



Aus Sicherheitsgründen ist die Druckeinstellung auf max. 4 bar begrenzt (bei 20°C).

**Achtung:** Bei Arbeiten über 100°C kann sich der Druck um ca. 2,5 bar erhöhen.

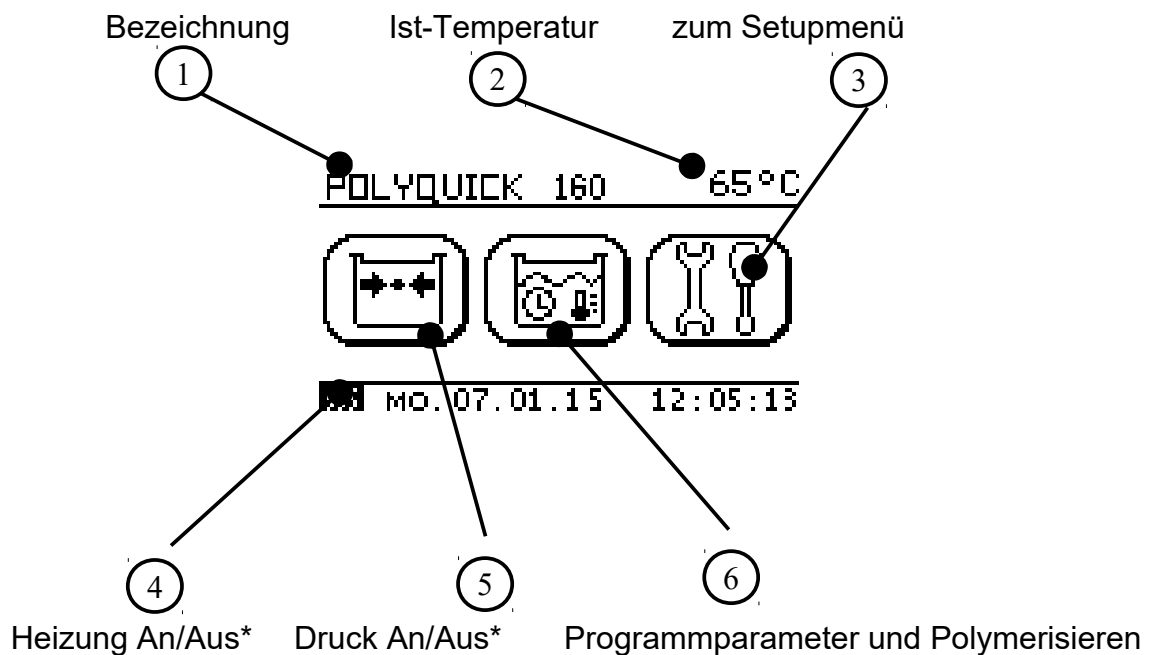
**Hinweis:** Wir empfehlen daher, vor dem eigentlichen Arbeitsvorgang, das Gerät bereits 1 x vorab nur mit Wasser auf die gewünschte Arbeitstemperatur aufzuheizen.

**Hierzu die Vorheiztemperatur und den Druck entsprechend wählen.**

## 7.2 Inbetriebnahme

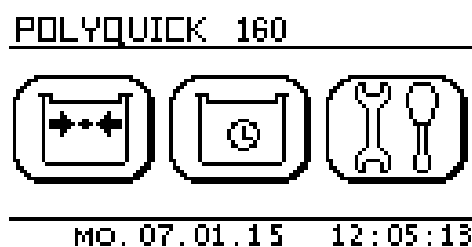
Vor der Inbetriebnahme müssen die Grundparameter des Automaten festgelegt werden. Diese Einstellungen werden im **Setupmenü** (3) durchgeführt. Machen Sie sich mit den vielseitigen Möglichkeiten des Systems vertraut, bevor Sie mit dem Polymerisieren beginnen. Dieses gilt insbesondere für die Funktionen (7) und (14) (siehe „Setupmenü Seite 1“ auf Seite 11 dieser Betriebsanleitung).

### Das Startmenü im Polymerisationsmodus



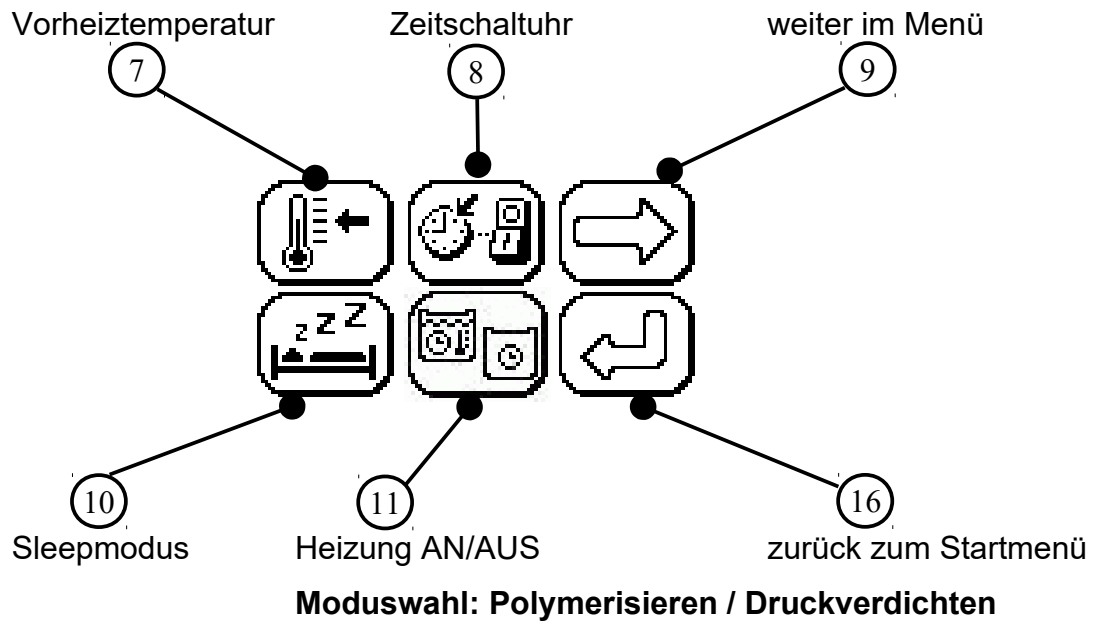
\*Invertiert (schwarzer Hintergrund) = AN

### Das Startmenü im Druckverdichter-Modus (ohne Heizung)

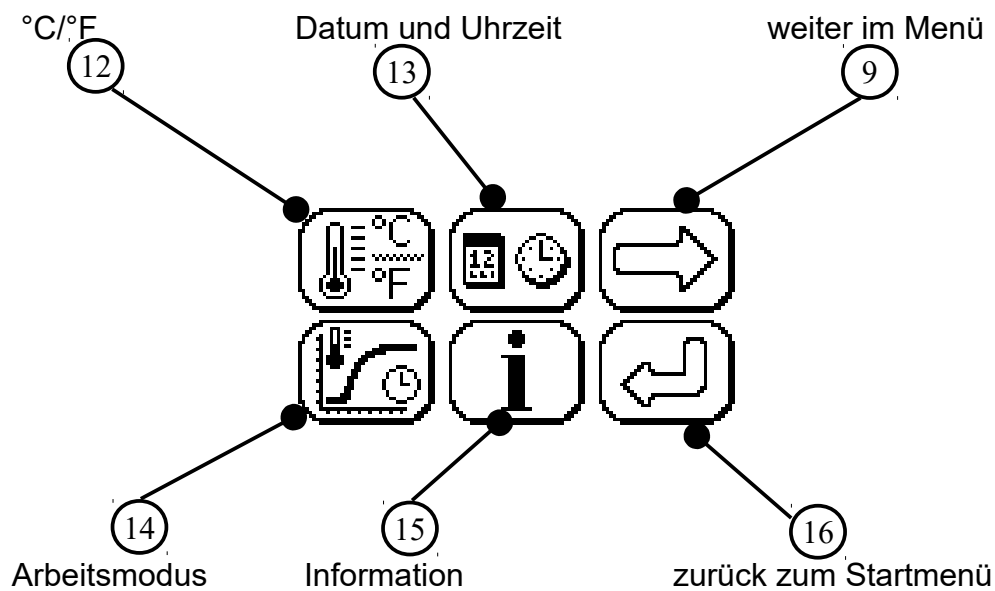


## Setupmenü Seite 1

Im Setupmenü können folgende Einstellungen vorgenommen werden:




## Setupmenü Seite 2



## Beschreibung der Funktionen 5 – 14

### **Druck An/ Aus**

Der Druck ist vor dem Starten des Programms anzuwählen.

 Weitere Informationen unter [7.1 Einstellen des richtigen Drucks](#)

## ⑥ Programmparameter und Polymerisieren

Legt die Parameter für die Programmtemperatur und Zeit fest. Es können 13 Programme (1 bis 13) mit jeweils 3 Polymerisationsstufen fest hinterlegt werden.

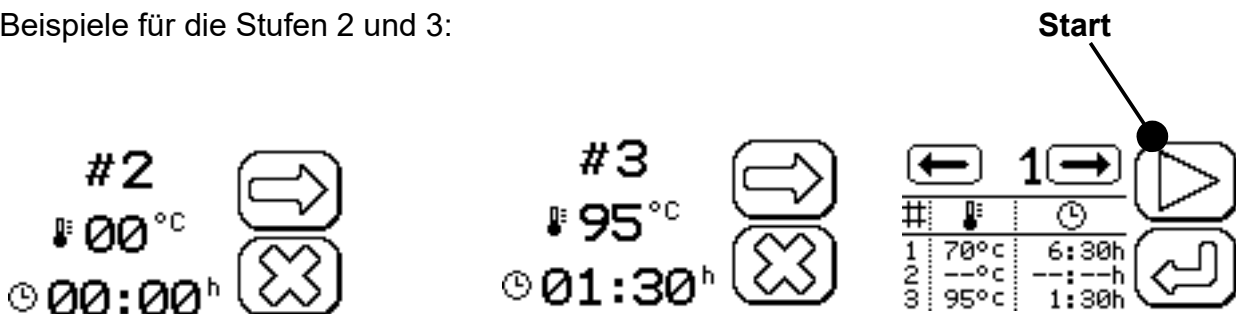
Durch Berührung der Ziffern werden die Werte verändert.

←	1	→	▶
#	🌡️	🕒	↶
1	70°C	6:30h	
2	--°C	--:--h	
3	95°C	1:30h	

Polymerisationsstufe 1 des Programms 1:

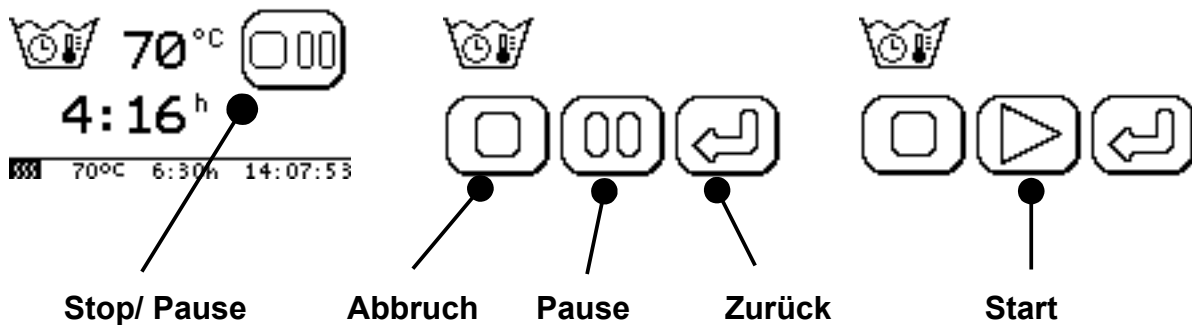


Beispiele für die Stufen 2 und 3:



Durch Berührung des Pfeils (**Start**) wird der Polymerisationsvorgang gestartet. Durch Berührung des Symbols (**Stop/ Pause**) kann das Programm pausiert oder abgebrochen werden. Die weiteren Programmplätze 2 bis 13 werden äquivalent programmiert.

## Die Polymerisation



### 7 Vorheiztemperatur

Legt die Temperatur fest, die nach dem Einschalten des Hauptschalters erreicht werden soll. Die Vorheiztemperatur gilt auch für die Warte- und Ruheperioden. Default: 60°C



Falls die gewählte Programmtemperatur höher sein sollte, fällt die Temperatur nach Programmende auf diesen Wert.



Nach der Festlegung des gewünschten Arbeitsmodus **14** kann es sinnvoll sein, die Vorheiztemperatur der Programmtemperatur anzupassen. Damit werden längere Aufheiz- oder Abkühlphasen vermieden.

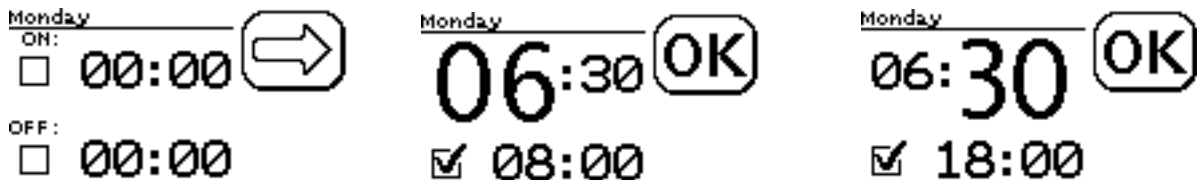


Vorheiztemperaturen über 100 °C werden nicht gespeichert.

Bei Neustart ist die Vorheiztemperatur dann 60 °C.

## 8 Zeitschaltuhr

Hier werden die Ein- und Ausschaltzeiten pro Wochentag festgelegt.



**i** Laufende Programme haben selbstverständlich eine höhere Priorität:  
Das Abschalten erfolgt dann nach Beendigung des Programmes.

## 10 Anzeige des Sleep-Buttons

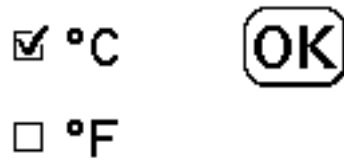
POLYQUICK 160  
-----  
MO. 07.01.2015  
**19:05**  
-----  
AUTO-ON: Tu. 06:30

Durch Betätigung des Sleep-Buttons schaltet der Automat in den Sleep-Modus (alle Funktionen außer dem Timer sind ausgeschaltet). Der Automat erwacht durch Berührung des Touchdisplays oder durch die Zeitschaltuhr und heizt oder kühlt ab auf die eingestellte Vorheiztemperatur.

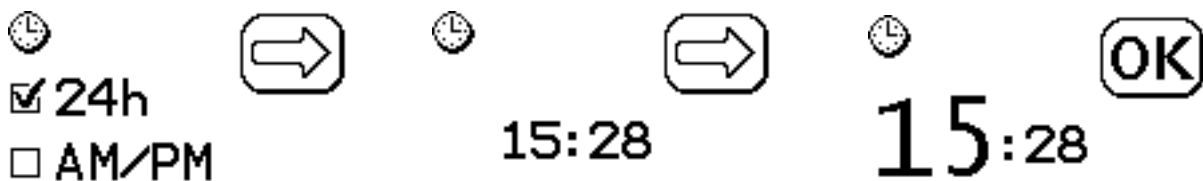
## 11 Heizung AN/ AUS (Moduswahl: Polymerisieren/ Druckverdichten)

Auswahl von Druckpolymerisationsmodus (Druck und Temperatur)  
oder Druckverdichter-Modus (nur Druck).

⑫ Wahl der Temperatureinheit (Fahrenheit oder Celsius)

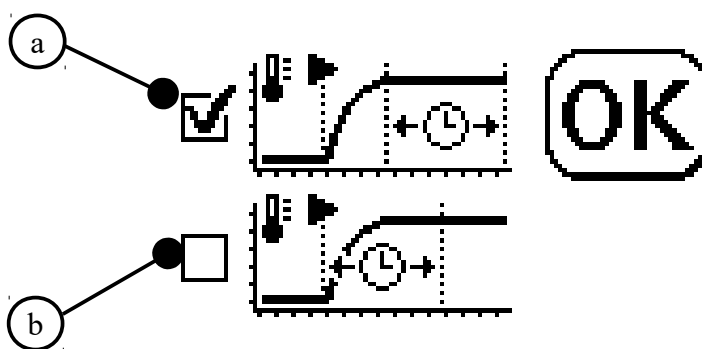


⑬ Piktogramme des Ablaufs der Zeit und Datumsfunktion.



⑭ Wahl des Arbeitsmodus

Legt fest ob der Polymerisationsprozess sofort, oder erst nach dem Erreichen des ersten Heizwertes beginnen soll.



(a) (Default) Automat heizt auf die unter ⑥ programmierte Temperatur. Nach dem Erreichen dieses Wertes wird das Messergebnis durch einen Kontrollzyklus validiert. Wird der Wert bestätigt, beginnt der Polymerisationsvorgang.

(b) Der programmierte Polymerisationsvorgang beginnt sofort.



## 15 Information

Hier werden die Parameter vom Touchscreen, Sensoren, Hardware und Software angezeigt.

## 8 Bedienung

### 8.1 Allgemeine Bedienungshinweise

Sämtliche Empfehlungen zur Anwendung des Gerätes, ob in mündlicher oder schriftlicher Form, beruhen auf eigenen Erfahrungen und Versuchen und können daher nur als Richtwert angesehen werden.



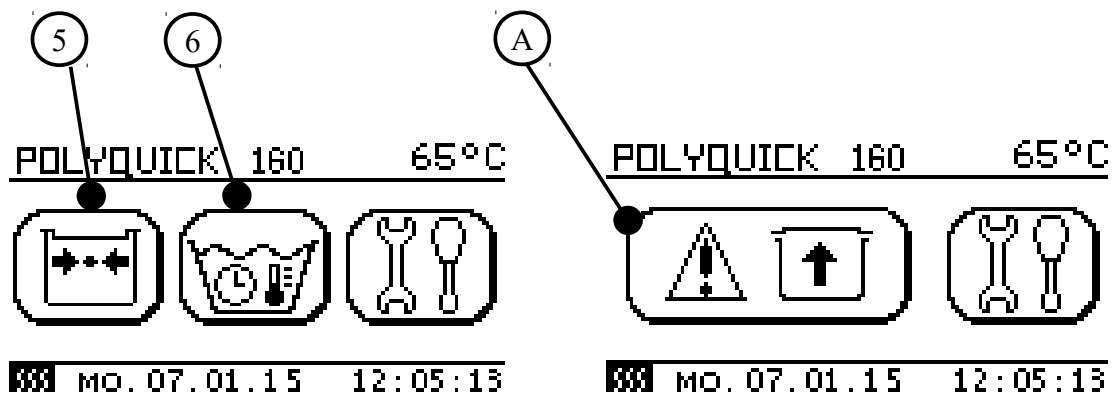
Wärmebeständige Handschuhe benutzen.



Bei längerer Nichtbenutzung des Gerätes sollte der Netzstecker gezogen werden.

## 8.2 Bedienung

- Öffnen Sie den Deckel.
- Erst die Werkstücke einstellen, anschließend Wasser einfüllen bis alle Polymerisationsteile bedeckt sind (max. bis Gravierung = Markierung im Behälter) und den Deckel bis zum Anschlag schließen.
- Schalten Sie den Hauptschalter an, der Automat heizt **automatisch** auf 60°C oder den als Vorheiztemperatur gewählten Wert hoch. Wenn Warnung **A** erscheint, schließen Sie den Deckel.
- Schalten Sie den Druck ein. **5**
- Der Polymerisationsvorgang wird durch Berührung des Symbols **6** gestartet. Nach Ablauf des Polymerisationsvorgangs sinkt die Temperatur wieder auf die Vorheiztemperatur.



## 9 Störungssuche/ Fehlerbehebung

Störung	Ursache	Fehlerbehebung
Polyquick 160-T105 heizt nicht	Deckel offen (S. 20, Abb. 1)	Deckel schließen
	Temperatur-Programm- parameter zu niedrig	Parameter anpassen
	Vorheiztemperatur zu niedrig	Parameter anpassen
	Heizung defekt	Reparatur (Service-Werkstatt)
Druckbehälter baut keinen Druck auf	O-Ring für Deckeldichtung defekt	O-Ring kontrollieren ggf. erneuern
	Druckregler-Einstellung auf „0“ (Manometer-Anzeige)	Druck kontrollieren ggf. einstellen
	Deckel offen	Deckel schließen wegen Sicherheitskontakt bzw. Sicherheitskontakt defekt
	Temperatursicherung abgeschaltet	Gerät abkühlen lassen und erneut versuchen
	bzw. Temperatursicherung defekt	bzw. defekte Sicherung erneuern (Service-Werkstatt)
Display ohne Anzeige	Temperatursicherung abgeschaltet	Gerät abkühlen lassen und erneut versuchen
	bzw. Temperatursicherung defekt	bzw. defekte Sicherung erneuern (Service-Werkstatt)
Touchdisplay arbeitet nicht korrekt	Touchdisplay neu kalibrieren	Automaten einschalten und, <u>während</u> das Wassermann-Logo erscheint, das Touchdisplay 2 mal berühren. Nun gelangen Sie in die selbsterklärende Touchpanel- Kalibrierung. (S. 20, Abb. 2 und 3)
	Touchscreen bekommt Druck?	Bitte unseren Service kontaktieren
	Schutzfolie defekt?	Bitte unseren Service kontaktieren
Automat ohne Funktion	Gerätesicherung defekt	Gerätesicherung an der Rückseite des Gerätes erneuern Art.-Nr. 582013 Sicherung 6,3 AM/250 V D 5 x 20



Wenn die genannten Maßnahmen keine Abhilfe schaffen, setzen Sie sich bitte mit Ihrem Dental-Depot oder mit unseren Service-Mitarbeitern in Verbindung.

POLYQUICK 160 65°C



MO. 07.01.15 12:05:13

Abbildung 1



Abbildung 2

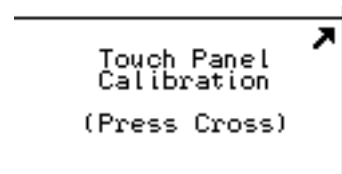


Abbildung 3

## 10 Instandhaltung

### 10.1 Reinigung



Vor Pflegearbeiten den Netzstecker ziehen.

Das Typenschild muss immer im gut lesbaren Zustand sein und darf nicht entfernt werden.



Äußerliche Verunreinigungen von Zeit zu Zeit mit einem Kaltreiniger entfernen. Als Reinigungsmittel darf nur Kaltreiniger verwendet werden, um Beschädigungen an der Lackierung bzw. an der Beschriftung auszuschließen.

### 10.2 Wartung

Kontrollieren Sie in regelmäßigen Abständen die Deckeldichtung (Art.-Nr. 380032) auf Beschädigung, dazu entfernen Sie den Dichtring (rotbrauner Silikonring) mit einer stumpfen Pinzette aus der Ring-Nut des Druckbehälters. Die Ring-Nut zur Aufnahme des Dichtringes muss stets sauber gehalten werden.

Der Dichtring muss mit Vaseline oder Öl wieder in die Ring-Nut eingesetzt werden. Bei häufiger Schwergängigkeit des Deckels kann auch das Speziialschmiermittel Super O-Lube o.ä. verwendet werden.

Der Deckel-Sicherheitsschalter wird durch mehrmaliges Öffnen und Schließen des Deckels auf Funktion überprüft, es muss ein leises Klicken beim Schließen und Öffnen zu hören sein.



**Der Dichtring muss alle 18 Monate gewechselt werden.**

### 10.3 Reparaturen



Service oder Reparaturen an dem Gerät dürfen nur von ausgebildetem Fachpersonal durchgeführt werden. Im Ersatz sind nur Originalteile zu verwenden. Die Produkthaftung erlischt bei Veränderung des Gerätes durch unbefugte Personen und durch Einbau von bauartfremden Teilen.

## 10.4 Ersatzteile

Bitte wenden Sie sich im Bedarfsfall an unsere Service-Hotline.

## 10.5 Service-Hotline 040 / 730 92 6-0

## 10.6 Lieferumfang/ Zubehör

### Polyquick 160-T105 (Artikel Nr. 170979)

Im Lieferumfang enthalten:

- Küvettenbügelauflage
- Küvettenkorb
- Druckluftschlauch, 2 m
- Abflussschlauch, 2 m
- Schlauchschelle Ø 12-20 x 9

Zubehör	Artikel Nr.:
Küvettenbügelauflage	170508
Küvettenkorb	170499
Druckluftschlauch, per lfd. Meter	320026
Abflussschlauch, per lfd. Meter	320031
Sicherung 6,3 AM/250 V D 5 x 20	582013

## 10.7 Garantie



Die Garantiezeit unserer Geräte beträgt 12 Monate. Tritt innerhalb dieser Garantiezeit ein Mangel an Ihrem Gerät auf, so benachrichtigen Sie bitte Ihr Dentaldepot oder setzen Sie sich direkt mit unseren Service-Mitarbeitern in Verbindung.

Das Gerät darf nur im technisch einwandfreien Zustand betrieben werden. Bei auftretenden Mängeln, durch die Mitarbeiter oder Dritte gefährdet werden könnten, darf das Gerät erst nach erfolgter Instandsetzung wieder benutzt werden.

Schäden, die durch unsachgemäßen Gebrauch ferner durch äußere mechanische Einwirkungen, Transportschäden sowie eigenmächtige Eingriffe in das Gerät durch nicht autorisierte Personen entstehen, sind durch diese Garantie nicht gedeckt.

## 11 Technische Daten

<b>Polyquick 160-T105</b>	<b>Artikel Nr.: 170979</b>
Spannung	220–240 V / 50/60 Hz
Stromaufnahme	4,2 A
Leistung	1000 W
Maße B x H x T	325 x 435 x 375 mm
Gewicht	22 kg
Druckluftanschluss	min. 2 bar
Betriebsdruck	max. 4 bar
Druckkammer	Ø 150 mm, Tiefe 285 mm

Die Geräuschemissionswerte des Gerätes sind  $\leq 70$  dB (A).



Technische Änderungen vorbehalten.

## 12 Entsorgung des Geräts

Die Entsorgung des Geräts muss durch einen Fachbetrieb erfolgen. Der Fachbetrieb ist dabei über gesundheitsgefährdende Rückstände im Gerät zu informieren.

### 12.1 Entsorgungshinweis für die Länder der EU



Zu Erhaltung und Schutz der Umwelt, der Verhinderung der Umweltverschmutzung, und um die Wiederverwertung von Rohstoffen (Recycling) zu verbessern, wurde von der europäischen Kommission eine Richtlinie erlassen, nach der elektrische und elektronische Geräte vom Hersteller zurückgenommen werden, um sie einer geordneten Entsorgung oder einer Wiederverwertung zuzuführen.

Die Geräte, die mit diesem Symbol gekennzeichnet sind, dürfen innerhalb der Europäischen Union daher nicht über den unsortierten Siedlungsabfall entsorgt werden.

Bitte informieren Sie sich bei Ihren lokalen Behörden über die ordnungsgemäße Entsorgung.

### 12.2 Besondere Hinweise für Kunden in Deutschland

Bei den Wassermann Elektrogeräten handelt es sich um Geräte für den gewerblichen Einsatz. Diese Geräte dürfen nicht an den kommunalen Sammelstellen für Elektrogeräte abgegeben werden, sondern werden von Wassermann zurückgenommen.



**13 EU-Konformitätserklärung**

gemäß 2014/35/EU (Niederspannungs-Richtlinie) und 2014/30/EU (EMV-Richtlinie) und 2006/42/EG (Maschinen-Richtlinie) und 2011/65/EU (RoHS-Richtlinie) und 2014/68/EU (Druckgeräte-Richtlinie)

Hersteller: **W A S S E R M A N N**      Produktbeschreibung: Polymerisations-  
Dental-Maschinen GmbH      automat und  
Rudorffweg 15 - 17      Druckverdichter  
D-21031 Hamburg      für den  
Dentalbereich

Maschinen-Typ: Polyquick 160-T105      Art.-Nr. 170979

Angewandte      DIN EN 61010-1  
Normen:      DIN EN 61000-6-3  
                  DIN EN 61000-6-1  
                  DIN 45635-1  
                  DIN EN 60335-1

Hiermit wird bestätigt, dass die oben bezeichnete Maschine den genannten EU-Richtlinien entspricht. Diese Erklärung wird ungültig, falls die Maschine ohne unsere Zustimmung verändert wird.

This is to confirm that the above mentioned machine complies with the described EU rules. This declaration becomes invalid if the machine is modified without our approval.

Cette machine est conforme aux normes en vigueur d'Union européenne. Cet avis est nul et non avenant si cette machine est modifiée sans notre accord.

Esta máquina, anteriormente mencionada, cumple con los límites requeridos por el reglamento UE. Ahora bien, esta declaración quedará invalidada en caso de realizar modificaciones al aparato sin nuestra aprobación.

Hiermee wordt bevestigd dat bovengenoemde machine voldoet aan de voorgeschreven EU normen. Deze verklaring verliest geldigheid als er zonder onze uitdrukkelijke toestemming wijzigen aan de machine worden aangebracht.

Ort, Datum: Hamburg, 05.02.2021

Firmenstempel :



Unterschrift : \_\_\_\_\_  
Sven Wassermann  
(Geschäftsführer)



**WASSERMANN**  
DENTAL-MASCHINEN GMBH  
Rudorffweg 15 - 17 · 21031 Hamburg

Notizen:





Wassermann Dental-Maschinen GmbH  
Rudorffweg 15–17 · 21031 Hamburg · Deutschland  
Tel.: +49 (0)40 730 926-0 · Fax: +49 (0)40 730 37 24  
info@wassermann-dental.com · www.wassermann.hamburg



/WassermannDentalmaschinen